



FAHRZEUGE & GESCHICHTE

- E 18 bei der Reichsbahn Ost
- Gleichstrom-Bahn in Bayern
- Hanomag's Garratt-Giganten



STRECKEN & BETRIEB

- Ahrtalbahn einst und jetzt
- Stuttgarts Panoramabahn
- Dampf-Idyll in Frankreich

LOKMagazin

8 | 2023 August | EUR 8,90

A: EUR 9,80 | CH: CHF 15,80 | BeNeLux: EUR 10,20

LOKMagazin

AKTUELLES | FAHRZEUGE | GESCHICHTE

WWW.LOKMAGAZIN.DE

Baureihe 132/232



So wurde das Bw Magdeburg zur Hochburg der „Ludmillas“



Super-Jumbos der DB

Zuverlässig bis zum Schluss: Die Erfolgsgeschichte der Öl-44

Eisenbahn-Erinnerungen im opulenten Großformat

Entdecken Sie die besten Geschichten und Bilder von der Reichsbahn bis zum top-aktuellen Geschehen.



6 Ausgaben BahnExtra plus Sonderheft Schweiz

3 gute Gründe, BahnExtra zu testen:

- ✓ Jetzt sechs Mal im Jahr ein Heft zur klassischen Eisenbahn
- ✓ Jetzt noch breitere Themenmischung; freuen Sie sich auf Erlebnisberichte, Bildbeiträge, Personen im Porträt und interessante Beitragsreihen
- ✓ Wenn Sie zufrieden sind und nicht abbestellen, erhalten Sie *Bahn Extra* ab dem dritten Heft bis auf Widerruf für € 11,60* (statt € 12,90) alle 2 Monate frei Haus.

Die letzten Kriegstage, die Nachkriegszeit, die Aufteilung der Stadt samt Blockade 1948/49 und der Aufstand vom 17. Juni 1953: Die Jahre von 1945 bis 1955 rückten Berlin noch mehr als bisher ins Rampenlicht des Weltgeschehens, machten es zu einem Brennpunkt des Kalten Kriegs. Die Eisenbahn der Spreemetropole war von dieser Entwicklung unmittelbar betroffen. Dieses Sonderheft dokumentiert den vielseitigen, nicht selten dramatischen Werdegang des Berliner Eisenbahnwesens in den ersten Nachkriegsjahren mit vielen Daten, Fakten, Hintergrundinformationen und Originalquellen. Über den "Schauplatz des Geschehens" informiert auch die Poster-Beilage mit Original-Streckenplänen der Reichsbahndirektion Berlin von 1945 und 1955; zwei detailreiche Raritäten mit enormer Aussagekraft.



Rudolf Heym
Herausgeber

Über das Internet ...

... habe ich für Enkel Juri eine gebrauchte 01⁵ von PIKO erstanden. Ein Freund machte sie wieder flott und voller Vorfreude fuhr ich gen Sachsen zu Besuch. Juri war begeistert! Und ich glücklich.

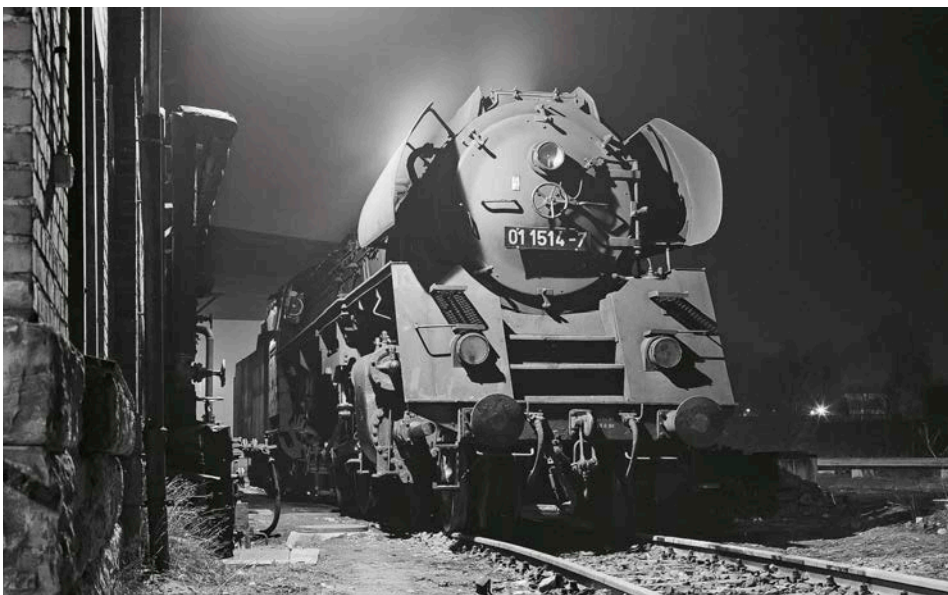
Dann erklärte ich ihm, dass der Antrieb im Tender steckt, weil er dort besser reinpasst. Und dabei glitten meine Gedanken ab in Richtung große Eisenbahn oder „Vorbild“. Wenn das nun Schule machen würde, Stichwort Kohle- oder Ölverbrennung? Den Tender mit Akkus vollgepackt, Achsfolge dann 2'31'-Bo'Bo'. Irgendein Experte für Geräuschkulissen sorgt für Auspuffschläge im Takt und ein garantiert giftfreies Dampf-Rauch-Gemisch wird rhythmisch passend ausgeblasen. Sie lachen? Längst gibt es E-SUVs, die wie Diesel brummen, mit riesigen Auspufftöpfen. Wer's braucht ...

Ihnen wie immer viel Freude beim Blättern, Schauen und Lesen in unserem *Lok Magazin*! Herzlich, Ihr

Rudolf Heym

13. Februar 1982 abends im Bw Göschwitz: 01 1514

Rudolf Heym





16 Neue ICE bestellt



36 Von der Ostsee ins Erzgebirge

LOKMagazin
www.lok-magazin.de



Heft
August
2023

8

PERSPEKTIVEN

Über den Brenner

Mit einer Steigung von bis zu 25 Promille hat es die Brennerbahn bis heute in sich **6**

Frage des Monats

Wie ist es, Eisenbahnerin bei der Deutschen Bahn zu sein? **12**

Das historische Bild

Sonneberg Hauptbahnhof im Jahr 1980 **52**

Zeitreise

Blankenstein (Saale) **82**

Ein schöner Rücken ...

... kann auch entzücken: Kommt die Dampflok mit dem Tender voraus, sollte man die Kamera nicht vorschnell sinken lassen **108**

Schlusspunkt

Eine Dampflok auf der Weißeritztalbahn aus ungewöhnlicher Perspektive **115**

RUBRIKEN

Leserbriefe, Händler, Impressum **106**
Vorschau **114**

AKTUELL

Deutschland

DB AG: 73 neue ICE-Garnituren bestellt **16**
Transdev: Baureihe 425.5 im Planeinsatz **20**

Österreich / Schweiz

Totalsperre der Brennerbahn im August **28**
GoldenPass Express wieder umsteigefrei **32**

Weltweit

Frankreich: Mehr Fahrgäste im Ouigo **34**

Museumsbahnen

Preßnitztalbahn: Gastzug der Bäderbahn **36**

Zum Titelbild

Mit einem Kohlezug verlassen 043 196 und eine Schwester am 28. August 1974 Lingen



Wolf-Dietmar Loos



40 Die ölgefeuerten Jumbos der DB



72 Vergessene Bahn Bad Aibling – Feilnbach



98 Baureihe E 18 in der DDR

STRECKEN & BETRIEB

Streit um Stilllegung

Strecke des Monats: Die Stuttgarter Panorama-
bahn. Zum einen rollten hier stets internationale
Fernzüge, zum anderen könnte mit dem
Verkauf des Bahngeländes richtig Geld
verdient werden. Was tun?

54

Viva Vapeur Vivarais!

Die Museumsbahn Tournon – Lamastre
gehörte einst zu einem meterspurigen Netz
mit über 200 Kilometern Ausdehnung. Schon
einmal für tot gehalten, ist sie heute in einem
vorbildlichen Zustand

58

Fast immer unter Strom

Vergessene Bahn: Die beschauliche Neben-
bahn von Bad Aibling nach Feilnbach im
bayrischen Voralpenland war schon sehr früh
mit Gleichstrom elektrifiziert

72

Dem Fortschritt im Weg

Im Rheintal wird alles umgekrempelt. Dabei
wurde auch das Empfangsgebäude von
Müllheim abgerissen

78

Wein, Wasser und Militär

Die Geschichte der Ahrtalbahn: Bau, Beinahe-
Stilllegung, Flut und Wiederaufbau

92

FAHRZEUGE

Titelthema
44Öl der DB

Der Super-Jumbo

Unser Fahrzeugporträt: Die ölgefeuerte
Baureihe 44 der DB. Nicht zufällig fuhr eine
Lok der Reihe 043 (so hießen die 44Öl der DB
seit 1968) die letzte Dampfleistung im
Westen. Es waren richtig gute Maschinen,
Arbeitstiere im besten Sinn

40

Von Ost nach West, von Nord nach Süd

Magdeburg und die Baureihe 132: Lange war
die Stadt an der Elbe eine absolute Dampf-
Hochburg. Der Traktionswechsel begann
1966 und 1980 hatte man 53 Großdieselloks
sowjetischer Herkunft im Rennen

64

Schmalspur-Giganten

Für die Südafrikanischen Staatsbahnen
konstruierte Hanomag Garratt-Lokomotiven
mit einer Spurweite von 610 Millimetern.
Heute sind einige der Maschinen in Wales im
Einsatz

84

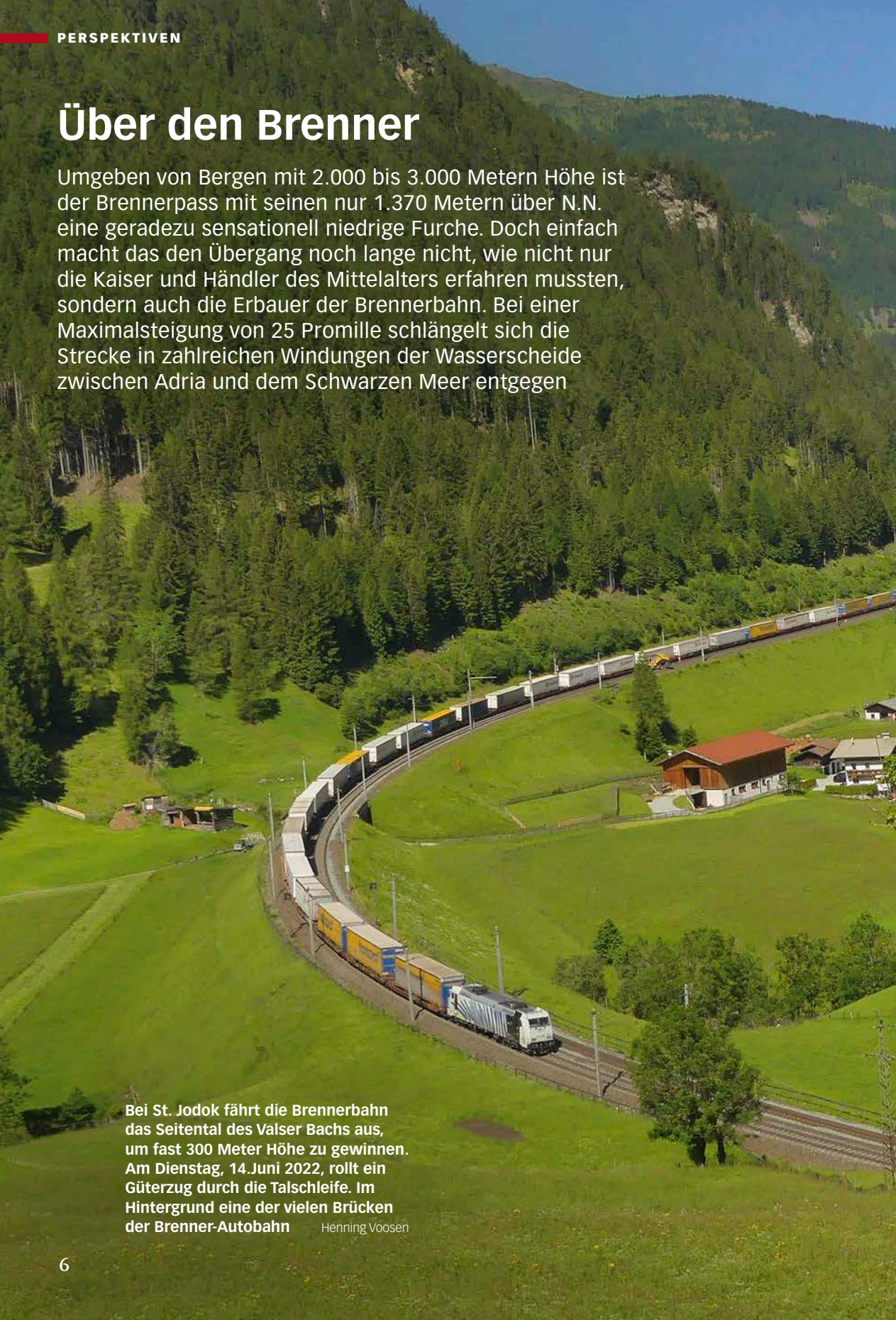
Schnelle Renner, lahme Enten

Denkt man an die Baureihe E 18 bei der
Reichsbahn der DDR, fallen einem sofort die
zwei VES-M-Loks ein, E 18 019 und 031. Dass
es nach Ende des Krieges 1945 einige mehr
waren, ist fast in Vergessenheit geraten

98

Über den Brenner

Umgeben von Bergen mit 2.000 bis 3.000 Metern Höhe ist der Brennerpass mit seinen nur 1.370 Metern über N.N. eine geradezu sensationell niedrige Furche. Doch einfach macht das den Übergang noch lange nicht, wie nicht nur die Kaiser und Händler des Mittelalters erfahren mussten, sondern auch die Erbauer der Brennerbahn. Bei einer Maximalsteigung von 25 Promille schlängelt sich die Strecke in zahlreichen Windungen der Wasserscheide zwischen Adria und dem Schwarzen Meer entgegen

An aerial photograph showing a long freight train with a white locomotive pulling several blue and yellow cargo containers. The train is traveling along a curved railway track that follows the edge of a steep, forested mountain slope. The valley floor is green with some buildings and a large wooden barn. The sky is clear and blue.

Bei St. Jodok fährt die Brennerbahn das Seitental des Valser Bachs aus, um fast 300 Meter Höhe zu gewinnen. Am Dienstag, 14. Juni 2022, rollt ein Güterzug durch die Talschleife. Im Hintergrund eine der vielen Brücken der Brenner-Autobahn

Henning Voosen







Nahe der Ortschaft Staflach ist am Mittwoch, 15. Juni 2022, die ÖBB-Lok 1216 016 mit dem Railjet aus Wien nach Bozen in Südtirol unterwegs. Die Fahrzeit beträgt knapp sieben Stunden

Hennning Voosen

Daran hat sich seit der Eröffnung der Bahn nichts geändert: Schwere Züge müssen nachgeschoben werden. Am 10. September 2020 schiebt 139 311 von Lokomotion einen Zug des Kombinierten Verkehrs bei St. Jodok in Richtung Brenner. Als Zugloks dienen 189 912 und 189 907 Matthias Schmitt

